

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 30. Sitzung (18. TA)

der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk III

am Donnerstag, 28.06.2018,
Villa Wuppermann - Bürgerzentrum,
Kaminzimmer (EG),
Mülheimer Straße 14, 51375 Leverkusen
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:10 Uhr

Anwesend:

CDU

Frank Schönberger

Ulrike Hölzer

Ulrich Kämmerling

Michael Prangenberg

Georg Karl Wollenhaupt

Bezirksvorsteher

SPD

Wolfgang Pockrand

Jens Fraustadt

Michael Hüther

Stv. Bezirksvorsteher, stv. Fraktionsvorsitzender

Fraktionsvorsitzender

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Christoph Kühl

FDP

Benedikt Vennemann

Es fehlen entschuldigt:

SPD

Gisela Eickhoff-Prochno

BÜRGERLISTE

Ulrike Langewiesche

Einzelvertreterin

Maria Demann

Verwaltung:

Susanne Weber	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)
Kathrin Gardner	Recht und Ordnung (30)
Michael Schmidt	Recht und Ordnung (30)
Susann Peters	Stabstelle Kommunales Integrationszentrum (Dez III)
Monika Metzemacher	Umwelt (32)
Friedhelm Laufs	Bürger und Straßenverkehr (36)
Sabine Willich	Soziales (50)
Georg Eiteneuer	Schulen (40)
Georg Boßhammer	Sportpark Leverkusen (SPL)
Christian Kociok	Stadtplanung (61)
Oliver Ahrendt	Stadtplanung (61)
Alfred Görlich	Bauaufsicht (63)
Andrea Pesch	Gebäudewirtschaft (65)
Reinhard Schmitz	Tiefbau (66)
Dr. Frank Obermaier	Wirtschaftsförderung Leverkusen (WfL)

Schriftführung:

Lisa Deutzmann	Oberbürgermeister, Rat und Bezirke
----------------	------------------------------------

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>		<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung	8
2	Niederschriften	8
3	Baugebot für die Bauruine Alt Schlebusch - Bürgerantrag vom 23.04.18 - m. Stn. d. Verwaltung v. 21.06.18 - m. erg. Schreiben der Bürgerantragstellerin v. 27.06.18 - Nr.: 2018/2230	9
4	Kleine Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk III im Jahr 2018 - Nr.: 2018/2283	10
5	Totholz als Nisthilfe - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 13.04.18 - Nr.: 2018/2246	14
6	Förderung naturnaher Gärten - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.04.18 - m. Stn. d. Verwaltung v. 13.06.18 - Nr.: 2018/2253	15
7	Tempo 30 auf der Straße Dhünberg - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.18 - m. Stn. d. Verwaltung v. 26.06.18 - Nr.: 2018/2258	16
8	Parkraumbewirtschaftung	16
8.1	20-Cent-Parkschein im Stadtgebiet - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.05.18 - Nr.: 2018/2295	16
8.2	Neufassung der Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet von Leverkusen sowie Bewirtschaftung des Parkplatzes Stauffenbergstraße und Einführung der Parkraumbewirtschaftung in Schlebusch - Nr.: 2017/1925/1	16
9	Einrichtung von "Hol- und Bringzonen" im Bereich von vier Schulen im Stadtgebiet - Nr.: 2018/2158	17

10	Wahlwerbung 1. Erfahrungsbericht zur Wahlwerbung im Rahmen der Landtagswahl im Mai 2017 und der Bundestagswahl im September 2017 2. Änderung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern 3. Neuregelung zur Aufstellung von Info-Ständen vor Wahlen - Nr.: 2018/2270	17
11	Quartiershausmeister für Leverkusener Stadtteile	18
11.1	Änderungsantrag der Fraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2186 - Nr.: 2018/2347	18
11.2	Antrag der SPD-Fraktion vom 22.03.18 - m. Stn. v. 08.06.18 und Anlage zur Stn. 13.06.18 - Nr.: 2018/2186	18
12	Internet-Kinderrathaus für die Stadt Leverkusen	18
12.1	Umsetzung bei Förderung/Unterstützung durch eine Hochschule - Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2251 - Nr.: 2018/2307	18
12.2	Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 17.04.18 - Nr.: 2018/2251	18
13	Wohnungen über Parkplätzen und Supermärkten - Antrag der SPD-Fraktion vom 16.04.18 - Nr.: 2018/2250	19
14	Förderung "Junges Wohnen" - Antrag der CDU-Fraktion vom 17.04.18 - Nr.: 2018/2252	19
15	Planungen Bohofsweg	20
15.1	15. Änderung des Flächennutzungsplanes, Bereich „Bohofsweg“ - Aufstellungsbeschluss - Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange - m. erg. Schreiben des SV Bergfried v. 28.01.18 - m. Gesprächsvermerk v. 26.03.18 - m. Anfrage der CDU-Fraktion v. 13.04.18 und Stn. d. Verwaltung v. 30.05.18 - Nr.: 2017/2038	20

15.2	Bebauungsplan Nr. 233/III "Mathildenhof- östlich Bohofsweg" - Aufstellungsbeschluss (beschleunigtes Verfahren) - m. erg. Schreiben des SV Bergfried v. 28.01.18 - m. Gesprächsvermerk v. 26.03.18 - Nr.: 2018/2227	20
16	Erweiterung Gesamtschule Schlebusch - Nr.: 2018/2219	20
17	Machbarkeitsstudie Ausbaumaßnahme S 1 und S 17, Reaktivierung Güterzugstrecke Leverkusen-Opladen - Düsseldorf und Güterzugstraße Leverkusen-Opladen - Köln-Hauptbahnhof	21
17.1	Ergänzung der Machbarkeitsstudie Ausbaumaßnahme S 1 um S 17, Reaktivierung Güterzugstrecke Leverkusen-Opladen - Düsseldorf und Güterzugstraße Leverkusen-Opladen - Köln-Hauptbahnhof - Antrag der SPD-Fraktion vom 05.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2280 - Nr.: 2018/2314	21
17.2	Machbarkeitsstudie Ausbaumaßnahme S 1 - Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2018 - Nr.: 2018/2280	21
18	Aufstellung von Fahrradboxen im Stadtgebiet - Nr.: 2018/2259	22
19	Änderung der Straßenführung der Stüttekofener Straße - Bürgerantrag vom 01.06.18 - m. Stn. d. Verwaltung v. 20.06.18 - Nr.: 2018/2310	22
20	Integrationskonzept Stadt Leverkusen - Antrag der CDU-Fraktion vom 05.06.18 - Nr.: 2018/2316	23
21	WLAN-Nutzung in den Jugendhäusern und der Doktorsburg - Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 06.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2278 - Nr.: 2018/2315	23
22	Hotelstandorte in Leverkusen / Planungen City C und Postgelände	24
22.1	Planung neuer Hotelstandorte nur in Leverkusen-Mitte und -Opladen - Änderungsantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.06.18 zu den Anträgen Nrn. 2018/2159 und 2018/2309 - Nr.: 2018/2330	24

22.2	Planvolle Entwicklung neuer Hotelstandorte in Leverkusen - Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 12.03.18 - m. Hotelmarktstudie v. 02.05.18 sowie Offenem Brief und Anfrage der CDU-Fraktion v. 18.05.18 - m. Antwort v. 11.06.18 zum Offenen Brief der CDU-Fraktion vom 18.05.18 - Nr.: 2018/2159	24
23	Sachstandsbericht Sperrung/Nutzung Schulaula Freiherr-vom-Stein-Gymnasium - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 20.06.18 - Nr.: 2018/2333	24
24	Instandsetzung des Parkplatzes an der Sportanlage in der Lerchengasse 6 - Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 14.06.18 - Nr.: 2018/2329	25
25	Tempelhofer Straße - Prüfauftrag bzgl. zusätzlicher Stellplätze - Nr.: 2018/2324	25
26	Notwendige Baumfällung im Stadtbezirk III - Nr.: 2018/2332	26
27	Verkaufsoffene Sonntage 2018 - 20. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen - Nr.: 2018/2338	26
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2018)	27

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

Seite

- | | | |
|---|---|---|
| 1 | Eröffnung der Sitzung | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| 2 | Niederschriften | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| 3 | Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung - Besetzung der Stelle der Schulleiterin/des Schulleiters der GGS Erich-Klausener-Schule
- Nr.: 2018/2261 | Fehler! Textmarke nicht definiert. |

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2018)**Fehler! Textmarke nicht definiert.**

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksvorsteher Schönberger eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die vorgelegte Arbeitstagesordnung gibt es keine Einwände. Herr Bezirksvorsteher Schönberger begrüßt Herrn Fraustadt als neues Mitglied der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III und verpflichtet ihn.

2 Niederschriften

Herr Kämmerling (CDU) bittet die Verwaltung um Prüfung, ob unter dem Tagesordnungspunkt 2 der jeweiligen Sitzung die zur Beratung anstehenden Niederschriften verlinkt werden können, um einen direkt digitalen Zugriff zu ermöglichen. Frau Weber (01) sagt eine Prüfung zu.

(Redaktionelle Anmerkung: Bisher sind die Niederschriften lediglich unter den sie betreffenden Sitzungen abgelegt beziehungsweise digital einsehbar.)

Herr Wollenhaupt (CDU) wurde in der Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 26.04.2018 unter Tagesordnungspunkt 17 (Wegesaniierungen auf dem Friedhof Scherfenbrand, Vorlage Nr. 2018/2161) von der Bezirksvertretung III mit der Akteneinsichtnahme in die Kostenabrechnung zum Wirtschaftsgebäude des Friedhofs Scherfenbrand beauftragt.

Hierzu erstattet Herr Wollenhaupt (CDU) wie folgt Bericht:

Frau Kümmel (65) hat ihm die entsprechenden Informationen zur Verfügung gestellt. Damit war die Akteneinsicht nicht mehr notwendig. Herr Wollenhaupt (CDU) berichtet, dass für die Maßnahme 150.000 € eingeplant waren, aber nur ca. 100.000 € für die Maßnahme benötigt wurden. Er regt an, dass die eingesparten Mittel für andere Maßnahmen im Stadtbezirk III eingesetzt werden und bittet hierzu um nähere Informationen. Seines Erachtens sollte die Politik darüber entscheiden, wofür die eingesparten Mittel verwendet werden sollen.

Frau Weber (01) erläutert, dass es ein Budget (Sachkonto 523107) gibt, aus dem alle Gebäudeunterhaltungsmaßnahmen finanziert werden. Innerhalb dieses Budgets kommt es immer wieder zu Mittelverschiebungen, da zum einen manche Maßnahmen günstiger und andere Maßnahmen teurer sind als geplant. Zum anderen werden unterjährig auch Mittel für unvorhergesehene dringliche Maßnahmen benötigt. Die Mittel, die bei einzelnen Maßnahmen eingespart werden können, werden sowohl für teurere als auch für unvorhergesehene Maßnahmen verwendet. Frau Weber (01) weist darauf hin, dass die

geplanten Maßnahmen ab 25.000 € im zweiten Band des Haushaltsplans unter dem Fachbereich 65 - Gebäudewirtschaft unter „d. Übersicht zu Einzelmaßnahmen (Sachkonto 523107)“ zur weiteren Information aufgelistet sind. Sie sagt zu, dass die Verwaltung nach Abschluss des Jahres über das Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat eine Übersicht über die durchgeführten Maßnahmen vorlegt. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III ist mit dieser Verfahrensweise einverstanden.

Die Niederschrift über die 29. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 26.04.2018 wird sodann zur Kenntnis genommen.

- 3 Baugebot für die Bauruine Alt Schlebusch
- Bürgerantrag vom 23.04.18
- m. Stn. d. Verwaltung v. 21.06.18
-m. erg. Schreiben der Bürgerantragstellerin v. 27.06.18
- Nr.: 2018/2230

Bevor der TOP 3 behandelt wird, lässt Herr Bezirksvorsteher Schönberger über das beantragte Rederecht von den Bürgerantragstellern, Frau von Bonin zu TOP 3 und Herrn Sudowe zu TOP 19, gemeinsam abstimmen. Beiden Bürgerantragstellern wird einstimmig Rederecht gewährt.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger erläutert, dass bisher und auch zukünftig immer wieder das Gespräch mit dem Eigentümer gesucht wurde, um eine Änderung der gegenwärtigen Situation zu erreichen. Andere Möglichkeiten sieht er nicht.

Frau von Bonin schildert sodann ihren Bürgerantrag und hinterfragt die Standsicherheit des Gebäudes. Ihr schriftlich vorgelegter Beitrag ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Seitens der Bezirksmitglieder wird dargestellt, dass sie eine Änderung der Situation begrüßen würden, sie jedoch aufgrund der rechtlichen Prüfung der Verwaltung (siehe Stellungnahme vom 21.06.2018) keine rechtlichen Eingriffsmöglichkeiten sehen würden und sie daher den Bürgerantrag ablehnen müssten.

Herr Görlich (63) erläutert, dass das Gebäude hinsichtlich der Standsicherheit in regelmäßigen Abständen überprüft wird. Aktuell erfolgte am 29.05.2018 seitens des Fachbereichs Bauaufsicht gemeinsam mit einem externen Gutachter eine Überprüfung. Der Statiker hat die Standsicherheit für das gesamte Gebäude bestätigt. Herr Görlich führt weiterhin aus, dass vom Fachbereich Bauaufsicht beanstandete Mängel am Gebäude durch den Eigentümer bisher immer zeitnah beseitigt wurden. Er weist außerdem darauf hin, dass ein Betretungsverbot für das Grundstück besteht und dies erkennbar durch die Absperrung des Grundstückes mit einem Bauzaun ist.

Frau von Bonin verweist auf ihr ergänzendes Schreiben vom 27.06.2018 und bittet um Beantwortung der darin aufgeführten Fragen.

Zu der ersten Frage bezüglich der Anträge auf Abriss des Hauses und Neubebauung des Grundstückes führt Herr Görlich (63) aus, dass die Abrissgenehmigung im April 2017 und die Baugenehmigung im Dezember 2017 abgelaufen sind. Die Geltungsdauer kann auf schriftlichen Antrag jeweils bis zu einem Jahr verlängert werden, dies auch rückwirkend, wenn der Antrag vor Ablauf eines Jahres nach Ablauf der Geltungsdauer gestellt wird. Somit müsste der Abriss neu beantragt und genehmigt werden, für die Baugenehmigung könnte der Eigentümer noch einen Antrag auf Verlängerung stellen. Der Eigentümer wurde entsprechend darauf hingewiesen.

Frau Weber (01) erklärt, dass ihres Erachtens die restlichen Fragen aus dem ergänzenden Schreiben bereits durch die mündlichen Erläuterungen des Herrn Görlich (63) in der aktuellen Sitzung sowie die ausführlichen schriftlichen Stellungnahmen der Verwaltung zu diesem und davor eingereichten Bürgeranträgen in der Sache hinreichend beantwortet wurden.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt anschließend über den Bürgerantrag abstimmen.

Der Bürgerantrag wird einstimmig abgelehnt.

4 Kleine Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk III im Jahr 2018
- Nr.: 2018/2283

Nach der vorgezogenen Behandlung des Tagesordnungspunktes 27 übernimmt Herr Bezirksvorsteher Schönberger wieder die Sitzungsleitung.

Er lässt zunächst über den Punkt 3 der Vorlage beraten und abstimmen, da Herr Wollenhaupt (CDU) hierzu befangen ist.

Beschluss:

I. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III beschließt folgende Maßnahme für 2018:

3.

Instandsetzung des öffentlichen Bücherschranks in der Waldsiedlung (300 €, konsumtiv)

II. Die Finanzierung erfolgt aus den im Haushalt 2018 bereitgestellten bezirklichen Mitteln für kleine Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk III. Die Inanspruchnahme und Auszahlung der beschlossenen Mittel kann erst nach Genehmigung des städtischen Haushaltes erfolgen.

- einstimmig -

Herr Wollenhaupt (CDU) hat gemäß § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung zu Punkt 3 der Vorlage nicht teilgenommen.

Danach lässt Herr Bezirksvorsteher Schönberger über die restliche Punkte der Vorlage beraten und abstimmen.

Beschluss:

I. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III beschließt folgende weitere Maßnahmen für 2018:

Konsumtive Maßnahmen, gesamt 20.000 € (Haushaltsansatz 22.500 €), wie nachfolgend aufgeführt.

Vorschläge der Politik:

1.

Erneuerung von Bänken in der Waldsiedlung
(2.800 €)

2.

Erhalt, Pflege und Neupflanzungen alter Obstbaumsorten im Stadtbezirk III
(3.000 €)

4.

Zuschuss an den Bürgerverein Steinbüchel e. V. für die Instandsetzung von Bänken in Mathildenhof
(2.500 €)

5.

Zuschuss für den Hochseilklettergarten in Alkenrath zur Anschaffung von Kletter-, Sicherungs- und Spielmaterialien
(3.200 €)

Vorschläge der Verwaltung:

6.

Durchführung von Nachbarschaftsfesten an Gemeinschaftseinrichtungen für Flüchtlinge im Stadtbezirk III
(2.000 €)

7.
Zuschuss an die KGS Thomas-Morus-Schule für die Schülerbücherei
(400 €)
 8.
Zuschuss an die GGS Waldschule für die Förderung nicht deutschsprachiger Kinder
(200 €)
 9.
Zuschuss an die GGS Morsbroicher Straße zur Inklusion, bewegten Pause und für die Förderung nicht deutschsprachiger Kinder
(1.000 €)
 10.
Zuschuss an die KGS In der Wasserkuhl für die Lernwerkstatt
(700 €)
 11.
Zuschuss an die GGS Astrid-Lindgren-Schule zur bewegten Pause, "Gesunden Schule", für die Lernwerkstatt und die Schülerbücherei
(1.500 €)
 12.
Zuschuss an die GGS Heinrich-Lübke-Straße zur "Gesunden Schule"
(500 €)
 13.
Zuschuss an die GGS Im Kirchfeld zur Inklusion, bewegten Pause und für die Schülerbücherei
(1.200 €)
 14.
Entfernung von Graffitis im Stadtbezirk III
(1.000 €)
- Investive Maßnahmen, gesamt 27.700 € (Haushaltsansatz 27.700 €), wie nachfolgend aufgeführt.
- Vorschläge der Politik:
15.
Ersatzbeschaffung für eine Bank in der Waldsiedlung
(1.200 €)
 16.
Bänke (Sitz-Tisch-Kombination) für die GGS Astrid-Lindgren-Schule
(4.000 €)

17.
Installation eines Mülleimers am Parkscheinautomat in der Dechant-Fein-
Straße
(300 €)

18.
Installation von zwei Bänken in der Nähe des Wohnparks Bürgerbusch in
Lützenkirchen
(2.200 €)

Vorschläge der Verwaltung:

19.
Zuschuss an die KGS Thomas-Morus-Schule für die Schülerbücherei
(400 €)

20.
Zuschuss an die GGS Waldschule für die Förderung nicht deutschsprachiger
Kinder
(350 €)

21.
Zuschuss an die GGS Morsbroicher Straße für die Lernwerkstatt
(2.100 €)

22.
Zuschuss für die KGS Gezelin-Schule für die Schülerbücherei
(1.050 €)

23.
Zuschuss an die GGS Astrid-Lindgren-Schule zur bewegten Pause und für
die Lernwerkstatt
(600 €)

24.
Zuschuss an die GGS Heinrich-Lübke-Straße zur Inklusion (LOGICO Förder-
boxen)
(1.500 €)

25.
Zuschuss an die GGS Heinrich-Lübke-Straße zur "Gesunden Schule" (Bas-
ketball-Set Junior, Schwungtuch, Jonglierset, Schul-Unihockey-Set)
(4.500 €)

26.
Zuschuss an die GGS Erich-Klausener-Schule für die Schülerbücherei
(900 €)

27.
Zuschuss an die GGS Im Kirchfeld für die Lernwerkstatt und zur bewegten
Pause
(1.100 €)

28.
Ersatzbeschaffung für ein Spielgerät auf dem Spielplatz Steinbücheler Feld
(5.000 €)

29.
Instandsetzung von Wasserstelen auf Friedhöfen im Stadtbezirk III
(2.500 €)

II. Die Finanzierung erfolgt aus den im Haushalt 2018 bereitgestellten bezirklichen Mitteln für kleine Investitionsmaßnahmen im Stadtbezirk III. Die Inanspruchnahme und Auszahlung der beschlossenen Mittel kann erst nach Genehmigung des städtischen Haushaltes erfolgen.

- einstimmig -

- 5 Totholz als Nisthilfe
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 13.04.18
- Nr.: 2018/2246

Herr Kühl (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) schlägt vor, den Antrag Nr. 2018/2246, Totholz als Nisthilfe, mit dem Beschluss zum Projekt „Leverkusen summt! Wir tun was für Bienen“, Antrag Nr. 2018/2136, umzusetzen und nicht in das „Leitbild Grün“ zu verweisen. Herr Vennemann (FDP) spricht sich dafür aus, den Antrag in das „Leitbild Grün“ zu verweisen.

Frau Weber (01) verweist auf die zum Tagesordnungspunkt 6, Förderung naturnaher Gärten, Antrag Nr. 2018/2253, abgegebene Stellungnahme der Verwaltung vom 13.06.2018. Das Projekt „Leverkusen summt! Wir tun was für Bienen“ soll im Kontext mit dem „Leitbild Grün“ in ein für Leverkusen zu erstellendes Konzept integriert werden.

Herr Pockrand (SPD) beantragt, die im Antrag Nr. 2018/2246 aufgeführte Mindestanzahl der Bäume/ha wegzulassen. Herr Kühl (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) weist darauf hin, dass er gegen den Vorschlag von Herrn Pockrand ist, ansonsten den Antrag aber befürwortet.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über den Antrag Nr. 2018/2246 mit den Änderungen von Herrn Vennemann (FDP) und Herrn Pockrand (SPD) abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Der Antrag Nr. 2018/2246 wird ohne Festlegung einer Mindestanzahl an Bäumen/ha in das „Leitbild Grün“ verwiesen.

dafür: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 FDP)
dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)

- 6 Förderung naturnaher Gärten
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.04.18
- m. Stn. d. Verwaltung v. 13.06.18
- Nr.: 2018/2253

Herr Prangenberg (CDU) beantragt, den Antrag in das „Leitbild Grün“ zu verweisen. Herr Pockrand (SPD) bittet, Punkt 1 des Antrages zu streichen. Zudem stellt Herr Vennemann (FDP) den Antrag, nur den Punkt 2 des Antrags in das „Leitbild Grün“ zu verweisen bei Streichung der Punkte 1 und 3.

Auf Hinweis des Bezirksvorstehers, dass es sich bei den Inhalten des Antrags im Wesentlichen um Prüfaufträge an die Verwaltung handelt, zieht Herr Pockrand (SPD) seinen Antrag zurück.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt zunächst über den Antrag von Herrn Vennemann (FDP) abstimmen.

dafür: 1 (FDP)
dagegen: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Danach lässt Herr Bezirksvorsteher Schönberger über den Antrag von Herrn Prangenberg abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Der Antrag Nr. 2018/2253 wird in das zu erstellende „Leitbild Grün“ verwiesen.

dafür: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
dagegen: 1 (FDP)

- 7 Tempo 30 auf der Straße Dhünnberg
- Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 03.05.18
- m. Stn. d. Verwaltung v. 26.06.18
- Nr.: 2018/2258

Herr Prangenberg (CDU) beantragt, den Antrag zu vertagen bis der Luftreinhalteplan erstellt wird. Herr Laufs (36) führt aus, dass der Verwaltung keine akuten Stickoxid-Belastungen bekannt sind, welche das allgemeine Risiko bzw. vorhandene Grenzwerte erheblich übersteigen, so dass eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit aus diesen Gründen aufgrund der aktuellen Rechtslage nicht zulässig ist. Die Straße Dhünnberg ist auch nach den aktuellen Überlegungen nicht Teil der für Leverkusen im Rahmen des Luftreinhalteplanes vorgesehenen Umweltzone.

Herr Prangenberg (CDU) zieht seinen Antrag daraufhin zurück.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Wie Antrag

dafür: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
dagegen: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 FDP)

- 8 Parkraumbewirtschaftung
- 8.1 20-Cent-Parkschein im Stadtgebiet
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 29.05.18
- Nr.: 2018/2295
- 8.2 Neufassung der Gebührenordnung über die Inanspruchnahme von durch Parkscheinautomaten bewirtschafteten öffentlichen Stellplätzen im Stadtgebiet von Leverkusen sowie Bewirtschaftung des Parkplatzes Stauffenbergstraße und Einführung der Parkraumbewirtschaftung in Schlebusch
- Nr.: 2017/1925/1

Die Tagesordnungspunkte 8.1 (Antrag Nr. 2018/2295) und 8.2 (Vorlage Nr. 2017/1925/1) werden gemeinsam beraten.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2018/2295

dafür: 1 (FDP)
dagegen: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage Nr. 2017/1925/1 für die in der Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III liegenden Bereiche

dafür: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 FDP)
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

- 9 Einrichtung von "Hol- und Bringzonen" im Bereich von vier Schulen im Stadtgebiet
- Nr.: 2018/2158

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage für die GGS Im Kirchfeld

- einstimmig -

- 10 Wahlwerbung
1. Erfahrungsbericht zur Wahlwerbung im Rahmen der Landtagswahl im Mai 2017 und der Bundestagswahl im September 2017
2. Änderung der Richtlinie zum Anbringen von Werbeplakaten und Aufstellen von Dreieckständern
3. Neuregelung zur Aufstellung von Info-Ständen vor Wahlen
- Nr.: 2018/2270

Herr Laufs (36) erläutert die Vorlage und verweist darauf, dass die vorgesehenen Änderungen die aktuellen Bedingungen für die Politik deutlich verbessern (optimierte Werbestandorte, längerer Abbauzeitraum).

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

11 Quartiershausmeister für Leverkusener Stadtteile

11.1 Änderungsantrag der Fraktionen CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2186
- Nr.: 2018/2347

11.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 22.03.18
- m. Stn. v. 08.06.18 und Anlage zur Stn. 13.06.18
- Nr.: 2018/2186

Die Tagesordnungspunkte 11.1 (Antrag Nr. 2018/2347) und 11.2 (Antrag Nr. 2018/2186) werden gemeinsam beraten.

Auf Antrag von Herrn Pockrand (SPD) werden die Anträge Nr. 2018/2347 und Nr. 2018/2186 einstimmig in den Rat vertagt, da noch Klärungsbedarf besteht.

12 Internet-Kinderrathaus für die Stadt Leverkusen

12.1 Umsetzung bei Förderung/Unterstützung durch eine Hochschule
- Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2251
- Nr.: 2018/2307

12.2 Antrag der Fraktionen von CDU und SPD vom 17.04.18
- Nr.: 2018/2251

Die Tagesordnungspunkte 12.1 (Antrag Nr. 2018/2307) und 12.2 (Antrag Nr. 2018/2251) werden gemeinsam beraten.

Herrn Prangenberg (CDU) beantragt den ersten Spiegelstrich im Antrag Nr. 2018/2307 wie folgt zu ändern:

- die Verwaltung bemüht sich um Fördermittel **bzw.** um die Beteiligung einer Hochschule

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über beide Anträge unter der Berücksichtigung der vorgetragenen Änderung gemeinschaftlich abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2018/2251 unter Berücksichtigung des Antrags Nr. 2018/2307 mit der vorgetragenen Änderung des Herrn Prangenberg (CDU)

- einstimmig -

- 13 Wohnungen über Parkplätzen und Supermärkten
- Antrag der SPD-Fraktion vom 16.04.18
- Nr.: 2018/2250

Herr Hüther (SPD) schlägt vor, über den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 18.06.2018 abzustimmen.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt den Antrag wie von Herrn Hüther (SPD) vorgeschlagen abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag mit der Änderung, dass der Antrag nicht als Prüfauftrag, sondern als Leitlinie für Investoren zu verstehen ist.

- einstimmig -

- 14 Förderung "Junges Wohnen"
- Antrag der CDU-Fraktion vom 17.04.18
- Nr.: 2018/2252

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

15 Planungen Bohofsweg

15.1 15. Änderung des Flächennutzungsplanes, Bereich „Bohofsweg“

- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange
- m. erg. Schreiben des SV Bergfried v. 28.01.18
- m. Gesprächsvermerk v. 26.03.18
- m. Anfrage der CDU-Fraktion v. 13.04.18 und Stn. d. Verwaltung v. 30.05.18
- Nr.: 2017/2038

15.2 Bebauungsplan Nr. 233/III "Mathildenhof- östlich Bohofsweg"

- Aufstellungsbeschluss (beschleunigtes Verfahren)
- m. erg. Schreiben des SV Bergfried v. 28.01.18
- m. Gesprächsvermerk v. 26.03.18
- Nr.: 2018/2227

Die Tagesordnungspunkte 15.1 (Vorlage Nr. 2017/2038) und 15.2 (Vorlage Nr. 2018/2227) werden gemeinsam beraten.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III sprechen sich einstimmig dafür aus, die Vorlagen Nrn. 2017/2038 und 2018/2227 um einen Sitzungsturnus zu vertagen.

16 Erweiterung Gesamtschule Schlebusch

- Nr.: 2018/2219

Herr Vennemann (FDP) beantragt zu Punkt 2 der Vorlage, die Gesamtkosten der Maßnahme auf 4,1 Mio. € zu deckeln. Über diesen Antrag wird länger diskutiert. Da dieser Antrag voraussichtlich keine Zustimmung finden wird, zieht Herr Vennemann (FDP) den Antrag zurück. Stattdessen beantragt Herr Vennemann (FDP) die Einzelabstimmung der in der Vorlage aufgeführten Punkte.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt sodann über die einzelnen Punkte der Vorlage wie folgt abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 1

- einstimmig -

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu Punkt 2

dafür: 9 (5 CDU, 3 SPD, 1 BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)

dagegen: 1 (FDP)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage zu den Punkten 3, 4 und 5

- einstimmig -

- 17 Machbarkeitsstudie Ausbaumaßnahme S 1 und S 17, Reaktivierung Güterzugstrecke Leverkusen-Opladen - Düsseldorf und Güterzugstraße Leverkusen-Opladen - Köln-Hauptbahnhof
- 17.1 Ergänzung der Machbarkeitsstudie Ausbaumaßnahme S 1 um S 17, Reaktivierung Güterzugstrecke Leverkusen-Opladen - Düsseldorf und Güterzugstraße Leverkusen-Opladen - Köln-Hauptbahnhof
- Antrag der SPD-Fraktion vom 05.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2280
- Nr.: 2018/2314
- 17.2 Machbarkeitsstudie Ausbaumaßnahme S 1
- Antrag der CDU-Fraktion vom 22.05.2018
- Nr.: 2018/2280

Die Tagesordnungspunkte 17.1 (Antrag Nr. 2018/2314) und 17.2 (Antrag Nr. 2018/2280) werden gemeinsam beraten.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über den weitergehenden Antrag Nr. 2018/2314 mit den Änderungen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 18.06.2018 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2018/2314 mit den Änderungen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 18.06.18

- einstimmig -

Damit ist der Antrag Nr. 2018/2280 inhaltlich von der Beschlussempfehlung mit umfasst.

- 18 Aufstellung von Fahrradboxen im Stadtgebiet
- Nr.: 2018/2259

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 19 Änderung der Straßenführung der Stüttekofener Straße
- Bürgerantrag vom 01.06.18
- m. Stn. d. Verwaltung v. 20.06.18
- Nr.: 2018/2310

Der Tagesordnungspunkt 19 wird vorgezogen und hinter Tagesordnungspunkt 3 behandelt.

Herrn Sudowe wurde unter TOP 3 bereits Rederecht für TOP 19 erteilt.

Herr Sudowe schildert seinen Bürgerantrag.

Herr Schmitz (66) verweist auf die vorliegende schriftliche Stellungnahme und erklärt, dass der Verwaltung seitdem keine Beschwerden hinsichtlich einer Aufhebung der Durchgangssperre an der Einmündung Opladener Straße/Stüttekofener Straße vorliegen würden. Daher wurde seitens der Verwaltung bisher keine Änderung der Verkehrsführung in Betracht gezogen. Aus Sicht der Verwaltung hat sich die mehr als 20 Jahre alte Verkehrsführung bewährt.

Zur Historie erläutert Herr Wollenhaupt (CDU) nochmals ergänzend, dass es in den 1990er Jahren viele Anfragen von Bürgern gab, die sich über den zunehmenden Durchgangsverkehr im Anwohnerviertel um die Stüttekofener Straße beschwerten und um Maßnahmen baten. Nach diversen Ortsterminen mit Vertretern der Verwaltung, der Politik und den Bürgern wurde seitens der Bezirksvertretung III ein ganzes Maßnahmenpaket zur Verkehrsentslastung und -beruhigung beschlossen. Als entsprechende Gegenmaßnahme wurde unter anderem die Sperrung der Stüttekofener Straße an der Einmündung Opladener Straße beschlossen und umgesetzt.

Herr Wollenhaupt (CDU) und weitere Bezirksvertreter äußern daher die Ansicht, dass an der bestehenden Regelung festgehalten werden soll.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt anschließend über den Bürgerantrag abstimmen.

Beschluss:

Wie Bürgerantrag

dafür: 1 (FDP)
dagegen: 8 (5 CDU, 3 SPD)
Enth.: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Damit ist der Bürgerantrag abgelehnt.

- 20 Integrationskonzept Stadt Leverkusen
- Antrag der CDU-Fraktion vom 05.06.18
- Nr.: 2018/2316

Auf Antrag von Herrn Prangenberg (CDU) wird der Antrag einstimmig in den Rat vertagt.

- 21 WLAN-Nutzung in den Jugendhäusern und der Doktorsburg
- Änderungsantrag der Gruppe FDP vom 06.06.18 zum Antrag Nr. 2018/2278
- Nr.: 2018/2315

Herr Bezirksvorsteher Schönberger schlägt vor, über den Antrag mit den Änderungen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 18.06.2018 abzustimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Die Jugendhäuser werden umgehend mit WLAN ausgestattet. Die Politik wird nur dann erneut beteiligt, sofern die Kosten für die Einrichtung nicht angemessen erscheinen. Die Einrichtung von WLAN sowie die Kosten an weiteren städtischen Gebäuden werden durch die Verwaltung geprüft.

- einstimmig -

- 22 Hotelstandorte in Leverkusen / Planungen City C und Postgelände
- 22.1 Planung neuer Hotelstandorte nur in Leverkusen-Mitte und -Opladen
- Änderungsantrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.06.18 zu den Anträgen
Nrn. 2018/2159 und 2018/2309
- Nr.: 2018/2330
- 22.2 Planvolle Entwicklung neuer Hotelstandorte in Leverkusen
- Antrag der Fraktion Opladen Plus vom 12.03.18
- m. Hotelmarktstudie v. 02.05.18 sowie Offenem Brief und Anfrage der
CDU-Fraktion v. 18.05.18
- m. Antwort v. 11.06.18 zum Offenen Brief der CDU-Fraktion vom 18.05.18
- Nr.: 2018/2159

Die Tagesordnungspunkte 22.1 (Antrag Nr. 2018/2330) und 22.2 (Antrag Nr. 2018/2159) werden vorgezogen, hinter Tagesordnungspunkt 19 behandelt und gemeinsam beraten.

Herr Prangenberg (CDU) beantragt, über den Antrag Nr. 2018/2330 mit den Änderungen aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 18.06.2018 abzustimmen.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt sodann über beide Anträge wie Beratungsergebnis aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen am 18.06.2018 abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 2018/2330

- einstimmig -

Der Antrag Nr. 2018/2159 wurde in der Sitzung des Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen vom 18.06.2018 vom Antragsteller für erledigt erklärt.

- 23 Sachstandsbericht Sperrung/Nutzung Schulaula Freiherr-vom-Stein-Gymnasium
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 20.06.18
- Nr.: 2018/2333

Frau Pesch (65) erläutert, dass die Aula zurzeit provisorisch saniert wird und voraussichtlich nach den Sommerferien wieder genutzt werden kann. Parallel zur provisorischen Sanierung wurde bereits ein Architekt mit der Planung einer grundsätzlichen Sanierung beauftragt. Eine Vorlage mit einem entsprechenden Baubeschluss wird der Politik voraussichtlich Ende des Jahres vorgelegt. Der Baubeginn für die grundsätzliche Sanierung soll Mitte 2019 sein.

Die Bauzeit beträgt ca. 1 ½ Jahre, da bei der Sanierung Vorgaben des Denkmalschutzes und des Brandschutzes beachtet werden müssen.

Herr Eiteneuer (40) erklärt ergänzend, dass sich die Verwaltung für die Bauzeit - wie bisher auch - mit dem Freiherr-vom-Stein-Gymnasium bezüglich alternativer Veranstaltungsorte abstimmen wird.

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung abschließend zur Kenntnis. Der Antrag ist hiermit erledigt.

- 24 Instandsetzung des Parkplatzes an der Sportanlage in der Lerchengasse 6
- Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung III vom 14.06.18
- Nr.: 2018/2329

Herr Pockrand (SPD) ändert den Antrag in einen Prüfauftrag ab. Die Verwaltung soll prüfen, inwiefern Maßnahmen zur Verbesserung der Situation auf dem Parkplatz und deren Finanzierung möglich sind.

Herr Boßhammer (SPL) sagt eine Klärung zu.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über den Prüfauftrag abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, inwiefern Maßnahmen zur Verbesserung der Situation auf dem Parkplatz an der Sportanlage SSV Lützenkirchen, Lerchengasse 6 und deren Finanzierung möglich sind.

- einstimmig -

- 25 Tempelhofer Straße - Prüfauftrag bzgl. zusätzlicher Stellplätze
- Nr.: 2018/2324

Herr Pockrand (SPD) fragt, ob es möglich ist, auf der Grünfläche an der Wendeanlage Parkplätze einzurichten. Herr Schmitz (66) erläutert, dass diese Fläche zu klein ist. Er bietet eine Prüfung von Parkmöglichkeiten in der Wendeanlage an.

Herr Schönberger schlägt daher vor, die Vorlage Nr. 2018/2234 mit dem Prüfauftrag zu Parkmöglichkeiten in der Wendeanlage um einen Sitzungstermin zu vertagen und lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Vorlage Nr. 2018/2324 wird um einen Sitzungsturnus vertagt. Die Verwaltung soll in dieser Zeit prüfen, ob es möglich ist, Parkflächen in der Wendeanlage einzurichten.

- einstimmig -

26 Notwendige Baumfällung im Stadtbezirk III
- Nr.: 2018/2332

Herr Prangenberg (CDU) bittet die Verwaltung um eine zeitnahe Ersatzpflanzung. Herr Bezirksvorsteher Schönberger lässt über die Vorlage mit dieser Änderung abstimmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III stimmt der Fällung einer abgestorbenen Linde (Baum-Nr. 72) an der Alkenrather Straße zu. Eine Ersatzpflanzung soll zeitnah erfolgen.

- einstimmig -

27 Verkaufsoffene Sonntage 2018 - 20. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen
- Nr.: 2018/2338

Der Tagesordnungspunkt 27 wird vorgezogen und hinter Tagesordnungspunkt 22 behandelt.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher für den Stadtbezirk III, Herr Pockrand, übernimmt die Sitzungsleitung.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger und Herr Kämmerling (CDU) sind befangen. Herr Kämmerling beantragt Rederecht in seiner Funktion als Vorsitzender der Werbe- und Fördergemeinschaft Schlebusch. Das Rederecht wird einstimmig erteilt. Sodann spricht Herr Kämmerling sich im Namen der Werbe- und Fördergemeinschaft Schlebusch für die mit der Vorlage vorgesehenen verkaufsoffenen Sonntage im Stadtteil Schlebusch aus.

Hiernach lässt der stellvertretende Bezirksvorsteher, Herr Pockrand, über die Vorlage abstimmen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

dafür: 7 (3 CDU, 3 SPD, 1 FDP)

dagegen: 1 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Herr Bezirksvorsteher Schönberger und Bezirksvertreter Kämmerling (CDU) haben gemäß § 31 GO NRW an der Beratung und Abstimmung zu dem Tagesordnungspunkt 27 nicht teilgenommen.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 5/2018)

Es werden keine Zusatzanfragen zu dem öffentlichen Teil des Mitteilungsblattes z.d.A.: Rat gestellt.

Herr Bezirksvorsteher Schönberger schließt die öffentliche Sitzung gegen 18:05 Uhr.

Frank Schönberger
Bezirksvorsteher für den
Stadtbezirk III

Lisa Deutzmann
Schriftführerin